

FRAGEN & ANTWORTEN zu SHOUD 10

01. Mai 2004

Übersetzung vom [Live-Mitschnitt](#)

TOBIAS:

And so it is,

liebe Shaumbra, das wir in der **sicheren** Energie unseres heutigen Treffens fortfahren. Hm ... (*schmunzelt*) ... wir wissen, daß wir dies heute oft wiederholt haben für Euch, aber es ist ein solch grundlegendes und wichtiges Konzept um die neuen Energien hereinlassen zu können! Ihr könnt damit Euer Leben umwandeln, das Ihr bisher für ein ausschließlich menschliches Leben hieltet, und in die neuen mystischen Ebenen vordringen!

Dort könnt Ihr im Augenblick des Jetzt als Mensch leben und gleichzeitig als göttliches Wesen (*as divinity*); dort könnt Ihr Euer Bewußtsein im wörtlichen Sinne öffnen für Bereiche, die sich überall um Euch herum befinden und die in diesem Moment jetzt gerade existent sind. Diese Realitäten sind nicht menschlich, dennoch sind sie tatsächlich real. Dort könnt Ihr Euch für **Energien** öffnen, könnt sie wahrnehmen, sehen, mit ihnen sprechen. Es sind beispielsweise die Energien Eurer Klienten, die weit über das körperliche Wesen hinausgehen, welches da vor Euch sitzt, denn auf diese Weise klinkt Ihr Euch mitten in ihre Seelen-Energien ein. Ihr geht damit einfach in eine andere Dimension oder Realität hinein.

Ihr setzt alles gleich mit dieser sehr begrenzten und eingeschränkten dritten Dimension, in der Ihr lebt, und doch gibt es noch so viel mehr um Euch herum – es existieren ganz individuelle energetische Kompositionen dort, mit jeweils ihrem ganz eigenen, besonderen, einzigartigen Aroma. Indem wir uns hier dafür öffnen, werdet Ihr in der Lage sein sie wahrzunehmen, mit ihnen zu kommunizieren, von ihnen zu lernen und Ihr könnt so auf anderen Ebenen helfen zu lehren.

Und das alles, während Ihr ganz bewußt seid und ganz und gar präsent im Augenblick des Jetzt – einfach ein Mensch, der weiß, daß für seine Bedürfnisse gesorgt ist.

In der Tat zieht Ihr also nun hinaus auf Ebenen, die man einst als „mystisch“ bezeichnete, und dabei hat es überhaupt nichts Geheimnisvolles an sich, es war doch immer schon da! Ihr hattet Euch nur bisher nicht geöffnet für den Zugang, weil Eure Energien so ausschließlich auf die menschliche Realität fokussiert gewesen waren, außerdem habt Ihr Euch auch nie richtig **sicher** genug gefühlt, um Euch für diese Bereiche zu öffnen.

Deswegen heben wir in unserem heutigem Treffen und für diesen nächsten anstehenden Schritt die **sichere Energie** auch so sehr hervor. Wenn Ihr Euch nämlich sicher fühlt in Eurer äußeren Welt und in Eurer inneren Welt, dann fällt es Euch viel leichter Euch zu öffnen. Ihr kennt das aus Eurem eigenen Leben – wenn man sich sicher fühlt, ist es viel einfacher sich zu öffnen.

Alle Eure Energien, Euer göttlicher Anteil und Ihr selbst, brauchen dies - und **Ihr** könnt es erschaffen, Ihr könnt in der **Sicherheit des Augenblicks** sein! Jetzt, in diesem Moment, befindet Ihr Euch gerade in einem solchen – in diesem Augenblick des Jetzt nämlich, da wir alle beisammen sind. Nur wenn Ihr Euch in die Vergangenheit oder in die Zukunft verlauft, wenn Ihr Möglichkeiten – oder Realitäten – der Vergangenheit oder der Zukunft erkundet und überprüft, dann wird Angst ins Spiel gebracht und Ihr macht Euch gern wieder dicht.

Bleibt im Jetzt, es ist sicher hier!

Kürzlich im „Lande des Unbekannten“ (*the Land of the Unknown*), das Ihr Norwegen nennt, führten wir die dort anwesende Gruppe durch eine Erfahrung. Dasselbe werden wir demnächst mit einer sehr großen Gruppe von Shaumbra tun, und zwar im Rahmen unseres bevorstehenden Jahrestreffens in Santa Fe [[Midsummer New Energy Conference](#)].

Es war sehr einfach, wirklich höchst einfach, wir nannten es zwar den „Raum der Heilung“, aber in Wirklichkeit ging es nur um den **sicheren Raum**. Wir hatten jeweils vier Menschen, die zusammen in einer Gruppe saßen, wobei drei von ihnen einfach nur den Raum für die sichere Energie hielten, während der vierte sich dieser Sicherheit überließ, sich öffnete und erlaubte, daß der natürliche Heilungsprozeß seinen Lauf nehmen konnte.

Die dahinterstehenden physikalischen Gesetzmäßigkeiten sind recht simpel – Euer Körper **will** sich nämlich selbst heilen; Euer Verstand **möchte** sich ins Gleichgewicht bringen und sich weiterentwickeln; Eure Emotionen **streben** danach jedwede Wunde zu heilen und neue emotionale Ebenen zu betreten; die Seele **will** sich entfalten; vergangene Leben **möchten** gesunden.

Euer **gesamtes** Wesen, **Alles-Was-Ihr-Seid** möchte sich in die Neue Energie hinein entwickeln!

Dies sind alles natürliche Verlangen, also geht es darum, den entsprechenden **sicheren Raum** zu erschaffen, damit diese Sehnsucht erfüllt werden kann. Wenn Ihr in der sicheren Energie seid, heilt sich Euer Körper auf natürliche Weise ganz allein. Das kann er aber nicht, während Ihr angstvoll in der Vergangenheit oder der Zukunft herumturnt und Eure Imagination sich nicht entfalten kann. Der Körper, der Körper geht dann nämlich in Schmerz und in Krankheit hinein, weil er nicht den rechten Energiefluß empfängt!

Wenn wir also gemeinsam in diesem **sicheren Raum** sitzen, so wie jetzt gerade, und wenn Ihr diesen in Euch hinein atmet, dann heilt sich der Körper ganz natürlich von selbst. Ihr braucht dazu nicht alle möglichen Energien auf ihn zu konzentrieren! Manchmal versuchen die Menschen das alles so kompliziert zu machen und so verkopft, und dabei ist es doch wirklich so einfach ...

Spirituelle Gesetzmäßigkeiten **sind** nun einmal sehr einfach!

Man nehme sozusagen:

- diesen Augenblick des Jetzt ...
- fühle die absolute Sicherheit des energetischen Raumes ...
- atme das Leben in sich hinein ...
- und lasse die natürlichen Prozesse von Heilung, Erneuerung, Wiederauferstehung und Evolution (Weiterentwicklung) geschehen.

Und das alles einfach nur, indem Ihr zusammensitzt, so wie hier. Was Ihr „Heilung“ nennt und was in Wahrheit lediglich ein erweitertes, ein erleuchteteres Verstehen ist, findet jetzt gerade statt! Dann kann auch der Körper sich schließlich selbst heilen, Gemüt und Verstand (*mind*) können wieder ins Gleichgewicht kommen - so einfach ist das!

Bei der *New Energy Conference* werden wir die ganze Gruppe Shaumbra gemeinsam durch diesen Prozeß führen, durch dieses „**Heilen im sicheren Raum**“. Wir tun dies um zu zeigen, wie Hunderte und Aberhunderte von Menschen zur gleichen Zeit in diesem **sicheren Raum** ihre Energien miteinander verbinden können.

Dies alles trägt dazu bei die Imagination zu öffnen und weit, weit hinauszugehen über einfaches dreidimensional-menschliches Leben. Das wesentliche Grundkonzept dabei aber ist, und wir betonen dies unermüdlich immer wieder aufs Neue, daß Ihr gleichzeitig ganz und gar im Augenblick des Jetzt bleibt und die Energien der Imagination **von diesem Punkt aus** hinausschweifen läßt. Sie strahlen also förmlich ab von Euch, während Ihr diesen zentralen Punkt im Jetzt bildet, und von dort ausgehend umfassen sie alle jene Dinge, die Ihr früher als mystisch und geheimnisvoll empfunden habt.

Das ist also die Richtung, in die wir gehen, Shaumbra! Ihr selbst habt uns darum gebeten, daß wir Euch dorthin bringen, Ihr wollt hinausgehen über ein Leben einfach nur als Mensch, Ihr wollt leben als voll integriertes göttlich-menschliches Wesen, ausgestattet mit einer überaus dynamischen Imagination!

Und damit würden wir uns jetzt freuen über Eure Fragen zu sprechen!

FRAGE 1 (aus einer Email):

Tobias, im Augenblick mache ich mir große Sorgen und habe schreckliche Angst. Ich sehe mich einer gerichtlichen Auseinandersetzung gegenüber, die mich in Furcht und Schrecken versetzt. Wie kann ich im Gleichgewicht und weise (*enlightened*) bleiben, wenn ich manchmal nicht einmal mehr geradeaus schauen kann? Danke.

TOBIAS:

Bei allen Dingen gilt es zunächst einmal zu erkennen, daß Du selbst sie mit erschaffen hast. Tatsächlich haben wir großes Verständnis und tiefes Mitgefühl für die Angst, die sich hier bei Dir zeigt. Solche gerichtlichen Angelegenheiten wirken einfach überwältigend und bringen daher diese Furcht mit sich.

Wir wissen ... Cauldre stoppt uns hier und sagt uns, wir würden die Dinge zu sehr vereinfachen. Aber es ist äußerst wichtig, sowohl für ihn als auch für Euch alle, daß Ihr die Dinge so einfach wie möglich haltet!

Hier haben wir also diese Furcht, diese Angst vor der juristischen Auseinandersetzung, die schwer auf Dir lastet, sie ist wie eine Flutwelle aus Angst. Schauen wir uns die Energien doch einmal näher an. Der Fall selbst ist gar keine so große Energie, es ist vielmehr die Furcht, die das Ganze umgibt, die es so groß erscheinen läßt! Nun, und obwohl diese Flutwelle gerade im Begriff ist über Dich hereinzubrechen – kannst Du Dir trotzdem erlauben im Jetzt zu bleiben? In der sicheren Energie?

Oh, wir wissen schon, das ist eine ordentliche Herausforderung und vielleicht sogar ein Widerspruch in sich – „Wie kann ich in der sicheren Energie sein mit all dem, was da passiert? Vielleicht später, wenn alles vorbei ist, **dann** kann ich versuchen mich in Sicherheit zu fühlen!“

Nein, das **Jetzt** ist eine wundervolle Zeit dafür! Sitze im Augenblick des Jetzt – dieser Augenblick jetzt gerade ist **sicher**! Die ganze Rechtsgeschichte hat Deine Imagination ganz sicher dazu angeregt weit hinauszuschweifen, hm ... (*schmunzelt, Publikum lacht mit*) ... allerdings eher in die weniger angenehmen Bereiche.

Wenn Du nun in diesem **sicheren Raum** sitzt, in der Energie des **Jetzt**, und **atmest** – wir wiederholen das immer wieder, weil es so wichtig ist – nun, dann erkunde doch jetzt das Potential dieser Gerichtsverhandlung, und zwar eines, das in der Wirkung nicht niederschmetternd und überwältigend ausgeht für Dich, sondern erkunde ein anderes Potential, ein anderes Ergebnis! Stell Dir vor, wie Konflikt in Weiterentwicklung münden kann, wie sogar diese für Dich so schwierige Situation etwas bietet, was Du lernen kannst, was Du daraus gewinnen kannst – vielleicht ist es etwas, das Dir hilft Dich zu öffnen!

Während Du also im sicheren Raum bist, atme ihn in Dich hinein und erlaube Deiner Imagination ein paar der **neuen** Potentiale zu erkunden. Und dann schau genau hin, wie sehr sich alles verändert! Statt daß die Angst immer schlimmer wird, schau hin, wie sich nun die Energien verändern! Schau gut hin, wie sich das Endergebnis verändert!

Du warst es, der/die dies erschaffen hat, denke daran – Du selbst hast das erschaffen! Nutze Deine Imagination um in Deine eigene Schöpfung hineinzugehen und sie zu fragen, warum sie da ist! Frag sie, inwiefern sie zu Deinem Nutzen ist! Frag sie, auf welche Weise sie Dir jetzt, in der Neuen Energie, **besser** dienen könnte!

Noch einmal, dies ist eine starke Vereinfachung, denn wir haben enormes Mitgefühl für das, was Du gerade durchmachst! Dennoch – Du bist der Schöpfer. Hm.

Vielen Dank.

FRAGE 2 (weibliche Stimme)

(Anm.: Die Fragestellerin ist nicht mehr ganz jung an Jahren, ihre Stimme zittert und sie wirkt sehr mitgenommen; sowohl die Frage als auch Tobias' Antwort sind eingebettet in sehr intensive Energie)

Tobias, vor vielen Jahren hat man bei mir die Diagnose MS gestellt (Multiple Sklerose) und ich frage mich die ganze Zeit, was ist der Grund für diese Erkrankung? Warum nur entscheiden sich manche Menschen für ein solches Potential?

TOBIAS:

Auch dies ist wieder eine sehr schwierige Energie ... wir sehen sie uns gerade an ...

Laß uns darüber reden, warum Du persönlich Dich dafür entschieden hast. Und wir werden Dir hier zum Teil rundheraus und ziemlich direkt mit Worten antworten, gleichzeitig aber auch auf energetische Weise, eben aufgrund der Persönlichkeit dieses Themas.

Es existierte ein Potential dort draußen im Bereich der menschlichen Biologie für Dich, welches Du als MS in Dein Leben hinein wählen konntest. Es handelt sich dabei um eine Energie, die sich zerstörend (*crippling*) auf den Körper auswirkt.

Wir bitten Dich also, schau Dir dies jetzt einmal mit uns zusammen an, nicht so sehr unter dem Aspekt, **wie** Du es erschaffen hast, sondern vielmehr **warum** Du es tatest, warum es in Deinem Leben ist, welche Geschehen und Ereignisse der Vergangenheit es dazu bewogen haben, sich in dieser Inkarnation zu manifestieren.

Wir bitten Dich, schau Dir aber auch einmal die Vorteile (*blessings*) an ... wobei uns durchaus bewußt ist, daß dies in der jetzigen Situation ein recht schwieriges Ansinnen sein dürfte. Aber schau Dir dennoch auch die Perlen an, die hier für Dich verborgen liegen – zu welchen Handlungen hat Dich diese Geschichte in diesem Leben veranlaßt? Was alles mußtest Du aufgrund dessen **tun**, nicht nur im Hinblick auf den täglichen Umgang mit der Krankheit, sondern vor allem auch auf den tieferen Ebenen Deiner Seele, Deines Inneren?

Noch einmal, wir sind gehalten hier auf zwei verschiedenen Ebenen mit Dir zu sprechen, eben aufgrund der sehr persönlichen Natur des Problems.

Es handelt sich hierbei keineswegs um eine Form von Strafe, die Du Dir selbst auferlegt hast, und wir wollen, daß Du das begreifst! Du hast Dir von anderen erzählen lassen, dies sei eine Strafe aus einem vergangenen Leben, und wir können Dir jetzt ganz klar mitteilen, nein, das ist es nicht! Es hat nicht das Geringste mit Karma zu tun! Es ging vielmehr darum, daß Du Dir die optimalen Bedingungen verschaffen wolltest für Deine eigene Weiterentwicklung und für Dein Seelenwachstum, aber vor allem wolltest Du damit die Grundlage schaffen für etwas, was man andere Menschen lehren kann!

Wir haben es also hier mit einer Angelegenheit zu tun, die zwar den Körper sozusagen „flach“ hält, aber jeder andere Teil von Dir kann dennoch hoch aufsteigen und fliegen und wachsen.

Zur Zeit siehst Du Dich mit einer äußerst interessanten Situation in Deinem Leben konfrontiert. Immer und immer wieder stellst Du Dir die Frage: „Kann ich diesen meinen physischen Körper heilen?“ Du willst wissen, ob dies auf eine Art „wundersame Weise“ geschehen kann, und zwar innerhalb dieser Inkarnation.

Es werden aber ganz andere Fragen aufgeworfen, ganz andere Themen werden berührt.

In gewissem Sinne könnte man sagen, es wäre leichter, wenn Du Deinen physischen Körper aufgeben und dann in einem neuen Körper zurückkommen würdest, in einem Körper ohne Krankheit, der dann frei wäre um ebenfalls „fliegen“ (*soar*) zu können.

Und so steht die Frage im Raum, wofür entscheidest Du Dich? Was willst Du jetzt tun? Kannst Du Dein Leben fortsetzen in einem Körper, der von Krankheit gezeichnet ist, oder entscheidest Du Dich lieber zu gehen und mit einem brandneuen Körper zurückzukommen? Es wäre ungefähr so, als würde man ein fehlerhaftes Auto ersetzen – Du kämst mit einem flammneuen Körper wieder, also sozusagen mit einem fabrikneuen Auto.

Oder kannst Du ... wie sagt man am besten ... kannst Du Dich dieser Herausforderung in Deinem Leben stellen, kannst Du umgehen mit dieser physischen und biologischen Hürde (*barrier*) und Dich über sie hinaus entwickeln?

Wir kennen die Antwort darauf nicht, das kannst nur Du allein wissen! Nur Du kannst fühlen, ob Du die Heilung Deines Körpers zum gegenwärtigen Zeitpunkt zulassen kannst.

Du befindest Dich also an einer bedeutsamen Wegkreuzung. Aber bei all Deinen Überlegungen, bei all Deinem Grübeln wollen wir, daß Du eines unbedingt verstehst – dies hat nichts mit Karma zu tun oder mit irgendeiner Form von Bestrafung!

Es geht hier um die Auseinandersetzung mit einigen der größten, schwerwiegendsten und herausforderndsten Problemen, die es überhaupt im Leben eines Menschen geben kann, und Du selbst hast diesen Umstand so für Dich erschaffen um herauszufinden, ob Du in der Lage bist es mit ihnen aufzunehmen und mitten hindurch zu gehen.

Jedes einzelne Problem, das je in Deinem Leben auftaucht – und das gilt auch für das Leben aller anderen hier – verfügt bereits über eine vorinstallierte Lösung! Du selbst hast diese Lösung dort mit eingebaut, ebenso wie Ihr alle. Lange bevor Du diese Situation für Deinen physischen Körper erschufst, in der er sich jetzt befindet, hast Du bereits eine Lösung dafür erschaffen!

Diese Lösung mag möglicherweise aber nicht dem entsprechen, was Du erwartest. Du hast nur Deinen Geist und Deine Imagination ganz und gar auf Deine Vorstellung von einer Lösung ausgerichtet, so und nicht anders hat sie auszusehen, meinst Du. Wir möchten Dich also bitten, sende Deine Imaginations-Energien aus, halte Dich mit der Imagination eine Weile in den Bereichen auf, wo sich die Lösung befindet – sie ist **da** für Dich! Du hast sie Dir bereits erschaffen!

Es wird nicht ... wie sagt man ... es geht nicht allein darum den Körper zu heilen, sondern es geht um die Entdeckung von etwas ganz anderem. Die Herausforderung, vor der Du gerade stehst, lautet: Wirst Du dieser Entdeckung erlauben in Dein Leben zu kommen?

Es ist, wie wir bereits auf die letzte Frage sagten – **Du** bist diejenige, welche dies erschaffen hat! Und noch einmal, nicht als Strafe! Also bist **Du** auch diejenige, welche diese Schöpfung jetzt **verändern** kann – wenn Du das möchtest.

Gut. Wir werden Cauldre bitten, am Ende unseres heutigen Treffens noch ein paar Worte mit Dir zu wechseln, denn es gibt da noch ein paar andere Dinge, über die wir gern mit Dir sprechen würden, hm.

Shaumbra (*mühsam*): Vielen Dank.

TOBIAS: Gerne.

FRAGE 3 (aus einer Email):

Meinem Verständnis zufolge waren Maria Magdalena und Jesus miteinander verheiratet und hatten ein gemeinsames Kind. Aus diesem Grund wurde sie auch bekannt als der „Heilige Gral“, als das Gefäß, welches seine Abstammungslinie trug. Deine Aussage aber war, daß sie nicht verheiratet waren – könntest Du das bitte aufklären? Danke.

TOBIAS:

Hm, in der Tat gibt es eine Menge interessante ... Ansichten ... (*Publikum amüsiert*) ... in Verbindung mit Yeshua und denen, die ihm nahe standen. Und wir müssen sagen, wie wir erst kürzlich im Rahmen einer anderen Gruppe erwähnten, daß ... nun, wie sagt man dies ... (*Cauldre stoppt und startet sozusagen neu durch*)

Es gab eine Vielzahl von Potentialen, die alle hätten existieren können und auch tatsächlich existierten, wenn Menschen mit imaginativen und medialen Energien in sie hineinschauen

um zu sehen oder zu channeln, was tatsächlich stattgefunden hat ... wenn sie also eintauchen in eines der vielen potentiellen Szenarien, die sich hätten ereignen **können**.

Jemand fragte neulich beispielsweise, ob Jesus nach seiner angeblichen Kreuzigung nicht doch in seinem physischen Körper weiterlebte, und es gibt viele Menschen, die dies glauben. Wir hier von unserer Seite aus – und insbesondere in Anwesenheit der heute so präsenten Sananda-Energie – wir hingegen schauen auf das **eine** Potential, welches tatsächlich **ausgewählt** wurde, unter all den vielen, die genauso gut hätten stattfinden **können**, und dies war tatsächlich dasjenige, bei dem Yeshuas physischer Körper am Kreuz starb und er danach nicht körperlich weiterlebte. Dennoch waren seine Energien aber über lange Zeit hinweg äußerst präsent auf der Erde, und so gab es viele, die ihn sahen und mit ihm sprachen – aber er befand sich eben nicht in einem physischen Körper dabei.

Um nun die Frage über Yeshua und Miriam zu beantworten – auch hier standen zahlreiche Potentiale zur Wahl! Und zu allen Zeiten gab es viele Menschen, die sich in dieses Reich der Potentiale einklinkten um zu sehen, was sich wohl zugetragen hatte. Dabei stießen sie durchaus auch auf dieses eine Potential, mit dessen Verwirklichung Yeshua und Miriam tatsächlich geheiratet und ein Kind gehabt hätten.

Wie auch immer – in **der** Realität, die **wir** sehen, und das in Anwesenheit der Sananda-Energien heute ... (*Publikum lacht*) ... war es nicht der Fall, daß Yeshua und Miriam verheiratet waren. Und dafür gab es zahlreiche Gründe. (*in trockenem Ton:*) Einer dieser Gründe bestand darin, daß Yeshua vorher schon verheiratet gewesen war und dies nicht noch einmal wiederholen wollte ... (*schallendes Gelächter*)

Ein anderer Grund ... (*bricht ab, weil auch Cauldre noch einmal „hinterher lachen“ muß, was wiederum zu einem allgemeinen Heiterkeitsausbruch führt*) ... dies hätte die Beziehung verändert, welche die beiden miteinander hatten, und auch die Art und Weise, wie sie von anderen Menschen wahrgenommen wurden. Denn unverheiratet ging es nämlich nicht in erster Linie um Eifersüchteleien und Mißverständnisse, verheiratet aber wäre dies höchst problematisch geworden für diejenigen, die Yeshua sehr nahe standen.

Und es bestand noch eine weitere Übereinkunft zwischen ihnen, denn ihre Liebe und ihre Hochachtung füreinander war so stark, daß sie einen Großteil der Zeit - wörtlich genommen - in unterschiedliche Richtungen unterwegs waren, und dies wäre für beide sehr schwierig geworden.

Es gab keine Kinder, die diesem Paar geboren wurden, und dies aus unterschiedlichsten Gründen. Ganz allgemein gilt für solche Menschen, die eher eine Manifestation des Bewußtseins darstellen, als daß sie individuelle Seelenwesen sind, keine Kinder zu haben. Dies könnt Ihr auch an einigen der „Großen“ Eurer Zeit sehen. Ein Beispiel dafür wäre Hitler – „groß“ im Sinne von Bewußtheit (*great in terms of awareness*). [*Anm.: Auch hier hatte Tobias in einem früheren Channeling einmal Hitler als „Manifestation des Massenbewußtseins“ bezeichnet und nicht so sehr als Mensch mit einer individuellen Seele.*]

Aber auch so viele der anderen hatte keine eigenen Kinder ... man hielt es für das Beste, dies nicht zu tun ... es gibt hier nämlich ein paar sehr schwierige physikalische Gesetzmäßigkeiten zu berücksichtigen, damit es überhaupt dazu kommen kann. [*Anm.: Es scheint schwierig, das komplexe Energiepaket in Worte zu kleiden, welches hier gerade an Cauldre übermittelt wird.*]

Wir müssen also sagen, daß diese beiden **nicht** miteinander verheiratet waren und **keine** gemeinsamen Kinder hatten – nicht in **der** Realität jedenfalls, die tatsächlich **ausgelebt** wurde, hm.

Vielen Dank.

FRAGE 4 (weibliche Stimme):

Tobias, in letzter Zeit habe ich mich immer und immer wieder gefragt, was wohl meine Leidenschaft sein mag, bis ich eines Tages eine Kunstgalerie besuchte und eine tiefe Leidenschaft und Freude angesichts der ausgestellten Skulpturen in mir aufflammte. Ich kann zwar mehr als nur ein Potential hier sehen, aber eines davon wäre, daß ich einen Vorschlag ausarbeite, um der Galerie eine völlig neue Position zu verschaffen. Kannst Du mir sagen, ob sich dies zu einem festen Arbeitsplatz für mich entwickeln wird? Welches ist das Potential? Und sollte ich vielleicht vorher noch einige Veränderungen an meinem Vorschlag vornehmen? Vielen Dank.

TOBIAS:

Wir sehen uns gerade die Gesamtheit aller Potentiale an, die hier involviert sind, und letztlich kommt es natürlich auf Dich an dabei, welches Potential Du verwirklichen möchtest und wie Du es gestalten möchtest! Das Potential für Deine Anwesenheit dort existiert durchaus und Deine Leidenschaft ist ein zusätzlicher Verstärker hierbei. Aber Deine Angst und Dein Selbstzweifel könnten tatsächlich die Energie umlenken, so daß es sich dann nicht manifestiert.

Kannst Du also aus einem sicheren Raum heraus Dich selbst imaginieren, wie Du dort tätig bist, an diesem Ort der Leidenschaft für Dich, in dieser Kunstgalerie, von der Du sprichst? Kannst Du Dich sehen, wie Du wächst dort? Kannst Du Dir vorstellen, wie Du eine solch herausragende Präsentation erschaffst, daß es nicht mehr nur um die Worte geht, sondern daß es die Energie dahinter ist, die das Interesse derjenigen auf sich zieht, die in der Position sind, Dich einzustellen?

Es kommt wirklich absolut auf Dich an dabei, es ist alles vorhanden, um dies zu verwirklichen. Nun begib Dich in die sichere Energie und erlaube diesem besonderen Potential ins Leben zu kommen, und das wird es tun. Aber wenn es so weit ist, dann gib ihm auch Freiheit, laß es wachsen, hm.

FRAGE 5 (aus einer Email):

Lieber Tobias, ich habe so viel Wut in mir! Das meiste geht zurück auf meine Kindheit, ein Teil stammt aus der Gegenwart. Ich habe alles versucht, um das mit Hilfe der EMF-Technik auszubalancieren, aber es hat nicht viel genützt. Ich würde mich wirklich riesig über Gedanken, Ideen und Vorschläge von Dir freuen! Und danke für Dein tiefes Mitgefühl für die Menschheit, Bruder! (*Publikum lacht, Tobias ebenfalls*)[\[Anm.: zu EMF siehe google.de hier gibt es eine Menge Infos dazu.\]](#)

TOBIAS:

Einige der Wut- und Ärgerthemen, die frisch aus dieser Inkarnation stammen, gehören zu denen, die nur äußerst schwer zu entlassen sind. Sie zeigen die Tendenz ständig herumzulungern und auf der Lauer zu liegen. Und wenn Du Deine EMF-Technik dazu verwendet hast sie zu bekämpfen, dann hat das nicht besonders gut funktioniert. Du hast

nämlich Energie dazu benutzt um Energie zu bekämpfen, und das ist vor allem auch gar nicht das Ziel der EMF.

Es kommt vielmehr darauf an, daß Du innerlich zurück gehst, diese Wut- und Ärger-Themen aus der Vergangenheit direkt ansprichst und ihnen eine Möglichkeit der Heilung zur Verfügung stellst. Du bist übrigens nicht die Einzige, die sich mit diesen Themen herumschlägt, Du bist nicht allein darin, daß diese Dinge immer noch Einfluß nehmen auf Dein Leben, anderen ergeht es ebenso!

Es geht also darum zurückzugehen und die Wut und den Ärger anzusprechen. Das tut Ihr mit Hilfe Eurer Imagination, die Ihr von einem sicheren Punkt aussendet, und dann spricht mit all den Mitwirkenden, die daran beteiligt waren.

Nun, es ist also nicht der Verstand, mit dessen Hilfe Ihr dorthin zurückgeht, sondern man muß die **Imagination** dazu benutzen. Ja, Du kannst mit ihrer Hilfe buchstäblich zurück reisen in die Vergangenheit! Du kannst zwar die Reihenfolge der Ereignisse nicht verändern, die in der Vergangenheit stattfanden, aber Du kannst Weisheit und Verständnis mit dorthin nehmen und auf diese Weise für Heilung sorgen.

Geh also zurück zu den Menschen, die involviert waren, zu den Ereignissen, die sich zugetragen haben, und tue das über die **Imagination**. Frage jeden einzeln, warum diese Dinge geschehen sind – und dann höre zu, höre gut zu! Frag Dich selbst, warum Du dies gewählt hast, frag die Energie des Ärgers, warum sie immer noch da ist. Und hör gut zu – sie werden Dir etwas erzählen.

Verstehe im Herzen Deines Herzens (*at the heart of your heart*), daß diese Energien losgelassen werden wollen! Die Energie des Ärger trägt andere Energien mit sich, sie ist einfach nur **ein Transportmittel für Energien, die freigegeben werden wollen**. Wir haben dies Dir und allen Shaumbra immer und immer wieder bestätigt, komplette Heilung **will** stattfinden, das ist wirklich so – Körper, Geist, Spirit, vergangene Inkarnationen, alles schreit geradezu nach Heilung. Diese Energien versuchen also keineswegs einen ungeheilten und unbalancierten Zustand zu verschlimmern, sondern sie haben in der Tat nur eines im Sinn: sie alle wollen geheilt werden. (*auf eine telepathische Frage hin:*) – Ja, daher der Schmerz.

Nun also lautet die Frage: Kannst Du, könnt Ihr **erlauben**, daß Heilung stattfindet? Könnt Ihr die Basis Eurer Realität (*reality base*) so weit durchlässig machen und öffnen, daß Ihr in der Lage seid zurückzureisen und mit all diesen Ereignissen und Geschehnissen der Vergangenheit zu reden?

Wenn Du es allein zu schwierig findest, dann arbeite mit Shaumbra Energietherapeuten zusammen, laß sie sozusagen die Führung übernehmen und die Sicherheitsleine halten für Dich. Lasse sie nicht diese Arbeit an Deiner Stelle tun, sie können es Dir nicht abnehmen! Aber sie können einen sicheren Raum halten für Dich, während Du selbst es bist, der in die Vergangenheit reist. Hierin liegt großer Gewinn.

Also, noch einmal:

Diese Energien trachten jetzt alle danach entlassen zu werden!

Jede blockierende Energie will nichts anderes als entlassen zu werden.

Jede ungeheilte Energie strebt nach Heilung.

Jede Wunde versucht zurückzukehren in die Ganzheit und die Heilung.

Dies ist ein grundlegendes Prinzip und etwas, das Ihr alle verstehen müßt.
Es wird auf jeden Fall Zeit, daß Ihr aufhört Ärger mit noch mehr Ärger zu bekämpfen!

Vielen Dank.

FRAGE 6 (weibliche Stimme):

Hallo Tobias! Ich hatte ein Traumerlebnis letzten Sonntag, das sich irgendwie wie eine Art Seelenerfahrung angefühlt hat. Ich hätte gern, daß Du mir ein paar Hinweise gibst zu dem, was ich da erschaffen habe.

TOBIAS:

Hm. Hm. Es wird zunehmend häufiger mit Euch passieren, nicht nur mit Dir, sondern auch mit anderen, daß die Träume so viel tiefer und geheimnisvoller werden. Wie Du schon sagtest, sie fühlen sich an wie eine „Seelenerfahrung“ und das sind sie in der Tat auch, denn durch das Öffnen Eurer Imagination betretet Ihr auch in Euren Träumen ganz neue Ebenen.

Ihr alle habt gemerkt, daß sich Eure Träume in letzter Zeit verändert haben. Eure Träume haben nun einen anderen Zweck. Die Träume aus der Vergangenheit und aus der alten Energie waren dazu da, um bestimmte Themen lösen zu helfen oder bestimmte Potentiale für besondere Situationen auszuprobieren.

Dies ändert sich aber nun und die Träume sind ... wie sagt man ... insbesondere Dein Traum ... (*sucht nach Worten*) ... ist ein Ausdruck dafür, wie Deine Göttlichkeit gerade mit Deinem Leben verschmilzt. Was sich als Traum darstellte für Dich, wird nun allmählich auch in Deinem alltäglichen Leben geschehen, in Deinem wachen Jetzt-Zustand – es muß also nicht mehr nur ein Traum bleiben!

Vielen Dank.

FRAGE 7 (aus einer Email):

Lieber Tobias, es gibt mittlerweile eine Menge Material (*von Dir*). Wenn jemand neu dazukommt, wo sollen sie anfangen?

TOBIAS:

Diese Frage ist immer wieder interessant. Über einen Zeitraum von mehr als viereinhalb Jahren sammeln wir nun unser Material, also die Arbeit von Shaumbra, und helfen Eure Energien und Eure Botschaften zu Euch zurück zu channeln.

Wenn wir die Tatsache zugrunde legen, daß es sich also um Eure eigenen Botschaften handelt, möchten wir die Frage gern zurückgeben an Dich: Wo möchtest **Du**, daß Deine Schüler anfangen sollen?

Es gibt keine allgemeingültige Antwort auf diese Frage. Es bleibt jedem ganz individuell selbst überlassen. Einige werden ohne weiteres mit der laufenden Serie Schritt halten können und allmonatlich das aktuelle Material lesen oder hören, während sie gleichzeitig vorn lesen. Ihr werdet staunen, wie schnell sie das alte Material in sich aufnehmen können, einfach indem sie es innerhalb einiger weniger Monaten nachlesen!

Sie absorbieren ganz locker, was Euch und uns seinerzeit schon bei unseren monatlichen Schritten Schwierigkeiten bereitet hat, hm ... (*lacht in sich hinein, Publikum amüsiert*) ... weil Ihr **in** diesem Material ein energetisches Bett für sie erschaffen habt, das ihnen später erlauben

würde, die Dinge sehr viel leichter in sich aufzunehmen und zu verstehen. Durch die Arbeit, die **Ihr** getan habt, habt Ihr gleichzeitig auch den Weg **für sie** freigeräumt.

Es bleibt also jedem individuell überlassen, aber wir bitten darum, macht es nicht zu einem Problem oder zu einer Art Disziplin! Sagt ihnen nicht, daß sie alle drei Tage eine Lektion zu lesen hätten oder daß sie dieser oder jener Struktur zu folgen hätten. Ihr werdet wissen, was Ihr ihnen raten könnt, wenn Ihr ihnen zuhört. Letzten Endes werden sie von Beginn an lesen, wenn sie das entsprechende Interesse daran haben.

Außerdem lassen wir mit jedem neuen Shoud energetisch etwas einfließen, es gibt da etwas, das wir von Mal zu Mal hinzufügen – auch dies ist wieder sehr schwierig zu beschreiben wegen der komplizierten Energien, die damit verwoben sind. Es ist eigens für diejenigen gedacht, die ganz neu hier ankommen und sich verwundert fragen, was sie hier eigentlich hören oder lesen. Speziell für sie bauen wir also jedesmal auch noch besondere Energien mit ein!

FRAGE 8 (weibliche Stimme):

Hallo Tobias. Du hast meine Frage zwar schon ein wenig berührt, aber kannst Du mir sagen, was los ist mit meinem Körper? Letztes Jahr hatte ich so große Probleme mit meiner rechten Seite, und dieses Jahr scheint alles eher noch schlimmer...

TOBIAS:

Der Körper arbeitet an sich selbst, er ist damit beschäftigt, riesige Mengen alter Energie zu entlassen, und selbst im Laufe dieses Prozesses gibt es Zeiten, wo alles etwas zu stocken scheint, wo die Energien offensichtlich nicht recht sicher sind, was sie zu tun haben, wie sie sich selbst heilen können.

Es geht also darum, daß Du ... hm ... daß Du jetzt in der **Sicheren Energie** bist, wo Du Dich selbst sicherer fühlen kannst und wo der Körper in anderen Intervallen heilen kann, so daß es sich nicht so belastend auf Dein ganzes System auswirken muß. Es wäre ebenfalls gut für Dich, wenn Du jetzt mit einigen der Körpertherapeuten der Neuen Energie arbeiten könntest, es können durchaus auch Mediziner sein, die aber auf jeden Fall verstehen, welches die eigentliche Natur dieser Probleme ist. Es gibt viele, viele davon, überall, und sie können Dir dabei helfen, dies rascher hinter Dich zu bringen.

Aber Deine Beschwerden benötigen in der Tat Aufmerksamkeit, und wir sagen das durchaus nicht, um Dir Angst zu machen, sondern nur ein wenig drängend, denn die Energien sollten jetzt wirklich allmählich verarbeitet werden.

FRAGE 9 (aus einer Email):

[Vorbemerkung mit Dank an Karin, die mir aushalf mit dieser Info:](#)

Die Frage bezieht sich auf ein Kinderbuch aus Norwegen "Die Räuber von Kardemomme" von Thorbjörn Egner ISBN 3-570-20226-7.

Kardemomme ist eine kleine Stadt sehr weit weg, dort leben nur fröhliche Leute, die einander behilflich sind, gern singen und viel lachen. Eine der Hauptpersonen ist der alte Tobias, der von einem Turm aus das Wetter beobachtet.

Lieber Tobias, danke für Deinen Besuch in Christiansund in Norwegen. Ich würde gern wissen, ob Du etwas mit dem alten Tobias und der Geschichte von Kardemomme zu tun hast?

TOBIAS:

Hm ... (*schmunzelt verschmitzt*) ... ich half sie zu schreiben ... (*lacht, Publikum lacht mit*)

Hm ... (*gluckt sehr amüsiert*) ... wir treiben eine Menge spannender Sachen hier auf unserer Seite, hm, vielleicht haben wir einfach zu viel Zeit zur Verfügung ... (*schallendes Gelächter*)

Es ist kein Zufall, daß diese Energie von Tobias dort war, und bei den Metaphern des Leuchtturms und des Ausschauhaltens nach Veränderungen am Horizont handelt es sich ebenso wenig um einen Zufall. Und schon **gar** kein Zufall ist es, daß Euer Treffen in unmittelbarer Nachbarschaft stattgefunden hat!

Hm ... (*augenzwinkernd*) ... dies ist eins unserer kleinen Spielchen, die wir manchmal hier drüben veranstalten. Saint Germain und ich amüsieren uns eben einfach köstlich hier, wir haben jede Menge Spaß zusammen ... (*viel Gelächter*)

FRAGE 10 (weibliche Stimme):

Tobias, ich möchte Dir danken für Deine Freundlichkeit, Deine Klarheit und Geduld mit uns! Ich möchte Dich etwas fragen, es geht um den Vater zweier meiner Kinder, der eines Tages einfach fortgegangen ist, wir haben ihn nie wieder gesehen. Mittlerweile habe ich - haben wir - sogar zwei Enkelkinder. Werden wir ihn je wiedersehen?

TOBIAS:

Hm ... wir sehen uns die Energie gerade an ... Es ist schwierig hier eine Vorhersage zu treffen, aber so wie wir diese Energie sehen ... so wie wir gerade Verbindung mit ihm aufnehmen ... es gibt eine tiefsitzende Angst in ihm ... hm, wie sagt man ... eine Furcht, daß Du vielleicht ... zuviel wissen könntest über ihn. Dies hat ihn dazu bewogen fernzubleiben und es ist nicht sicher, ob ... (*stockt, bekommt offensichtlich eine neue Meldung*) ... Oh, tatsächlich ... (*Publikum lacht, offensichtlich wird hinter den Kulissen hin und her diskutiert*) ... hm, es gibt hier einiges, das wir nicht enthüllen können, deswegen haben wir gerade ein paar kleine Probleme ... also wie sagt man es nun...

Um es sehr einfach zu halten – indem Du **Dich selbst** in diese sichere Neue Energie hinein bewegst, wird dies auch **seine** Wahrnehmung von Dir verändern. Es wird sich ebenso auf diese ganze Angst-Energie auswirken, die er zur Zeit hat ... und das läßt eine Wiedervereinigung zwischen Euch möglich werden. Dies ist allerdings keine Vorhersage, sondern ein Potential, welches sich von den anderen abhebt. Hm.

(*Shaumbra bedankt sich bereits, als Tobias noch eine Ergänzung macht.*)

Übrigens - er nimmt regelmäßig im Traum mit Dir Verbindung auf, wobei er sich in Bezug auf Informationen und Energie ganz auf Dich verläßt, aber sein menschlicher Anteil ist es, der so viel Angst hat. Ihr seid also immer noch innig miteinander verbunden!

Linda: Letzte Frage, wenn Du einverstanden bist!

FRAGE 11 (weibliche Stimme):

Tobias, ich habe viele Bilder im Internet gesehen, aufgenommen von verschiedenen Menschen überall auf der Welt, die alle die Sonne bei der Geburt neuer Sonnen zeigen. Könntest Du dieses Phänomen bitte erklären?

TOBIAS:

In der Tat, wir würden es allerdings nicht so ausdrücken, daß „die Sonne neue Sonnen hervorbringt“, sondern die Menschen überall auf der Welt gebären ihre Göttlichkeit und die Sonne reagiert entsprechend darauf. Man sieht also diese Energie-Projektionen, man sieht solche Dinge wie Sonneneruptionen und multiple Sonnen auf der Sonne, aber es handelt sich eher um einen Festakt, um eine Feier, welche gerade auf himmlischen Ebenen stattfindet.

Und wir würden uns noch über eine weitere Frage freuen.

FRAGE 12 (aus einer Email):

In letzter Zeit werden häufig diese „Orbs“ sichtbar, sobald Fotos gemacht werden, und zwar nicht nur während der Shoups und Workshops. Könntest Du etwas mehr darüber sagen? Ich möchte wirklich gern verstehen, was da vor sich geht, vielen Dank.

[Anm.: Wie bereits bei den F&A des letzten Monats erläutert, sind „Orbs“ eine Art Lichtkugeln. [Hier](#) [Beispielfotos.](#)]

TOBIAS:

Natürlich. Diese Orbs, diese Energiekugeln ... oder manchmal auch nicht direkt Kugeln, sondern eher Energieformen, die auf Euren Fotos auftauchen ... hm, Eure eigenen Energien werden allmählich so stark, daß sie sich jetzt auch auf den Bildern zeigen. Aufgrund der Beschaffenheit Eurer digitalen Technologie werden sie gerade auf digitalen Bildern häufiger in Erscheinung treten als auf normalen Filmen, denn diese Art der Fotografie macht es leichter für die Orb-Energien, sich hindurch zu projizieren.

Manchmal sind die Orbs buchstäblich Energien oder Engelwesen von unserer Seite, die genau in dem Moment bei Euch sind, manchmal sind es aber auch kugelförmige Energien, die von Euch ausgehen. Diejenigen mit dem etwas flackernden Aussehen sind im allgemeinen Eure eigenen Energien, während die gleichmäßigeren, klar begrenzten Orbs eher aus den himmlischen Bereichen stammen. Aber insgesamt gesehen werden sie alle zunehmend häufiger auf Euren Fotos auftauchen, hm.

Ich, Tobias, werde mich übrigens auch in ein paar davon bemerkbar machen ... *(schallendes Gelächter, man liebt Tobias kleine „Eitelkeiten“)* Wir wissen zwar, daß Cauldre keine Blitzlichtaufnahmen mag während der Channelings, aber vielleicht wird er ein wenig offener dafür und ändert sein Denken anlässlich des bevorstehenden Jahrestreffens ... *(diskutiert im Hintergrund kurz mit Cauldre)* Ja, ja, er stimmt gerade zu, er will eine bestimmte Zeit für Blitzlichtaufnahmen freigeben um zu sehen, welche Art Orbs wir alle zusammen erschaffen können! *(Tobias schmunzelt, Publikum lacht)*

Nun, und damit, Shaumbra, war es wieder einmal ein wunderbares Treffen.

Sehr viel Energie ist heute übermittelt worden. Wir teilten die ganze Geschichte des **Zauberers von Oz** mit Euch, wir sprachen über den Film und über die Metaphern. Wir sprachen darüber, wie dieser Film tatsächlich die Ankunft der Neuen Erde vorhersagte, aber auch darüber, wie diese Neue Erde über den Regenbogen hinweg wieder zurückgebracht werden kann – zurück in das Jetzt, in dem Ihr gerade lebt.

Ihr braucht nicht darauf zu warten, bis Ihr auf die Neue Erde geht – Ihr könnt sie jetzt schon hierher zurückbringen! Ihr tut das, indem Ihr den **sicheren Raum** haltet, **indem Ihr die sichere**

Energie seid. Wenn Ihr Euch nämlich in der sicheren Energie befindet, dann kann einfach **alles** zu Euch kommen, was immer es sei, denn alles **will** zu Euch kommen.

Wenn Ihr diesen **sicheren Raum** haltet, dann, liebe Freunde, kann Eure **Imagination** hoch hinaus fliegen (*soar*), und dies auf eine sehr balancierte Weise.

Es geht also nur darum, diese sichere Energie zuzulassen, denn der Augenblick des Jetzt ist so sicher ... so sicher ... jetzt, in diesem Moment ... und dies kann so weitergehen ... und weiter ... und immer weiter ...

Wenn Euer göttliches Wesen fühlt, daß Ihr den **sicheren Raum** haltet, daß Ihr der sichere Raum **seid**, dann wird es hereinkommen zu Euch und spielen, es wird strahlen und leuchten und Euch mit sich tragen in ganz neue Bereiche. Es wird die Energien der **Imagination** weit öffnen und Euch erlauben, die Grenzen dieses eingeschränkten menschlichen 3D-Lebens zu überschreiten.

Ihr werdet weiterhin dreidimensional sein können, weiterhin Mensch bleiben können – aber alles gleichzeitig.

Dies ist es, worauf Ihr so lange gewartet habt.

And so it is.